

## Welches Zubehör ist für mein Hörgerät wichtig?

Hörgeräte sind bewährte Alltagshelfer, die eine Schwerhörigkeit sehr gut ausgleichen können. Die Hörgeräte sind zwar sehr robust, aber dennoch müssen sie sorgfältig behandelt werden. Manche ihrer zusätzlichen Funktionen können nur mit dem passenden Zubehör genutzt werden.

Doch welches Zubehör benötige ich?

- 1. Batterien**
- 2. Ladegerät**
- 3. Trockengerät**
- 4. Reinigungsbürste**
- 5. Reinigungsflüssigkeit/-tücher**
- 6. TV-Adapter**
- 7. Luftpuster**
- 8. Cerumenfilter**
- 9. Ersatzschirmchen**

### 1. Batterien

Die meisten Hörgeräte funktionieren mit Hörgerätebatterien. Es handelt sich um sehr leistungsfähige Zink-Luft-Batterien.

Es gibt unterschiedliche Größen, die farblich codiert sind. Meist werden sie in 6-er-Packs angeboten. Der Preis für einen solchen Sechserpack sollte nicht über 5 Euro liegen.

Im Internet erhalten Sie 60 Stück für unter 20 Euro.

### 2. Ladegerät

Viele Hörgeräte haben heutzutage auch schon [Akkus](#) eingebaut. Dann entfällt der Kauf von Batterien. Die [Akkus](#) können bequem über Nacht aufgeladen werden.

Die Ladegeräte lassen sich meist über ein USB-Kabel an den Strom anschließen. Wer eine Powerbank nutzt, kann die Akkus auch unterwegs laden.

### 3. Trockengerät

Feuchtigkeit kann jedes Hörgerät zerstören, auch wenn es der Schutzklasse nach wasserdicht ist. Wo Schall hinein und heraus kommt, kann auch Luft eindringen. Und Luft kann kondensieren, dann entsteht Feuchtigkeit im Hörgerät.

Diese muss regelmäßig aus dem Hörgerät entfernt werden. Dazu dienen Trockengeräte.

## **4. Reinigungsbürste**

Hörgeräte müssen regelmäßig gepflegt werden. Dazu wischt man sie ab und reinigt alle Öffnungen. Gute Dienste leisten hier Reinigungssets mit Bürstchen.

## **5. Reinigungsflüssigkeit/-tücher**

Zur Reinigung der Hörgeräte sollte man niemals Glasreiniger oder Spülmittel verwenden. Hörgeräte haben oft eine antiallergische Beschichtung. Diese kann beim Einsatz falscher Reinigungsmittel Schaden nehmen.

## **6. TV-Adapter**

Besonders angenehm ist es für den Hörgeräteträger, wenn er den Fernsehton direkt in seine Hörgeräte einspielen kann. Viele Hörgeräte können das. Dazu ist ein geeigneter TV-Adapter notwendig. Es geht aber auch einfacher und zwar mit speziellen Fernsehkopfhörern für Schwerhörige.

## **7. Luftpuster**

Der Luftpuster ist ein Gummiballon mit Düse. Mit ihm blasen Sie Feuchtigkeit aus Winkeln, Otoplastiken und Schläuchen.

## **8. Cerumenfilter**

Ohrenschmalz ist wichtig. Es reinigt den Gehörgang und wirkt antibakteriell. An den Hörgeräten kann es aber wichtige bÖffnungen zusetzen. Deshalb sind Hörgeräte mit speziellen Cerumenfiltern ausgestattet. Diese müssen regelmäßig gewechselt werden.

## **9. Ersatzschirmchen**

Damit Hörgeräte gut klingen und optimal eingestellt werden können, sollte jeder Hörgeräteträger massgefertigte Ohrstücke tragen. Eine Alternative sind die kleinen [Schirmchen](#), die im Gehörgang stecken.

Sie müssen spätestens all 6-9 Wochen ausgetauscht werden.